

Seminar: Erfolgreiche Planung und Realisierung von Wärmekonzepten auf Basis fester BioBrennstoffe (Hackschnitzel und Pellets)

25. Oktober 2016, 11:00 bis 17:00 Uhr

26. Oktober 2016, 9:00 bis 16:00 Uhr

Tagungsraum 4 OG

Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik

Wilhelmshöher Allee 256 (gegenüber Bahnhof Wilhelmshöhe)

34131 Kassel

Holz - ein Energieträger mit Potential

Holz ist ein umweltfreundlicher Brennstoff und leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele Deutschlands.

Biomasseheizwerke sind technisch ausgereift, ihre nachhaltige Brennstoffversorgung ist gewährleistet. Viele Dienstleister bieten ihren Kunden auf deren individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Systemlösungen und Rundum-Service-Pakete – von der Brennstoffversorgung, über den Anlagenbetrieb und die Anlagenwartung bis hin zur Ascheentsorgung.

Informieren Sie sich, wie Holzhackgut oder Pellets auch für Sie eine passende Alternative sein können.

Erfahren Sie mehr über

- Das EU-Projekt Bioenergy4Business- ein von der EU gefördertes Projekt zur verstärkten Nutzung von fester Biomasse in vielversprechenden Bereichen des Europäischen Wärmemarktes.
- Aktuelle Herausforderungen der Branche, auch bezüglich Nachhaltigkeit
- 100%ig zuverlässiges und krisensicheres Heizen mit Pellets, Holzhackgut
- Anlagenplanung, Investitionsförderungen, Finanzierung, Brennstofflieferung
- Erfahrungen von Planern, Hoteliers und Gastronomen mit Holzheizungsanlagen
- Biowärme-Contracting (Beispiele aus der Praxis)
- Die Wirtschaftlichkeit von Biowärmeanlagen

Zu den Zielgruppen des Seminars gehören neben **Hotellerie-, Gastronomiebetrieben** auch **kommunale Energieberater, Installateure und Architekten, Planer, Energieberater** sowie AkteurInnen der Biomasse- und Heizungsbranche, die an einer Umstellung des Energieträgers von Öl auf Holz interessiert sind.

Die Veranstaltung ist **auf 30 Personen beschränkt**. Die Teilnahme ist **kostenlos** und beinhaltet zwei Mittagessen sowie Verpflegung während des Seminarprogramms. Im näheren Umfeld des Veranstaltungsortes finden sich ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 20. Oktober an.

Kontakt: Torsten Schmidt-Baum / torsten.schmidt-baum@dbfz.de / +49 341 2434-597



Funded by the
European Union



Veranstaltet vom



Seminarprogramm 25.10.2016

ZEIT	THEMEN
11:00	Begrüßung der Gäste <i>Dr. Torsten Schmidt-Baum (DBFZ)</i>
11:15	Das Projekt Bioenergy4Business <i>Dr. Torsten Schmidt-Baum (DBFZ)</i> <ul style="list-style-type: none"> - Biogene Festbrennstoffe – Chancen für den betrieblichen Erfolg, Klimaschutz, und regionalen Mehrwert - Zielmärkte in Deutschland und deren Anforderungen - Unterstützung von Projekten durch die nationalen Ansprechpartner
12:00	Mittagessen
13:00	Sicherstellung einer verlässlichen Brennstoff-Versorgung und Brennstoff-Qualität <i>Nobert Hofnagel (Biomassehof Borlinghausen)</i> Der Weg von der Projektidee zur Anlagenrealisierung <i>Falk von Klopotek (HESSENENERGIE Gesellschaft für rationelle Energienutzung)</i> <ul style="list-style-type: none"> - Auslegung und technische Konzeption der Feuerungsanlage und des Vorratslagers - Konzept für die heizungstechnische Einbindung - Bedienung und Wartung der Anlage, Personalaufwand - Abschätzung der Wirtschaftlichkeit - Eigenvornahme versus Contractinglösungen - Angebote des Landes Hessen für potenzielle Investoren: kostenfreie Vorfeldberatung und investive Förderung
14:00	Holzfeuerungsanlagen – eine saubere Lösung <i>Viessmann Werke Allendorf</i> <ul style="list-style-type: none"> - Verbrennungs- und Filtertechnik von Holzfeuerungsanlagen - Energiekonzepte – Das passende System für Ihre Anwendung
15:00	Kaffeepause
15:15	Finanzierung und Förderung von Biomasseheizanlagen <i>Burkhard Zschau (Faktor -I³ GmbH)</i>
16:00	Beispiele für eine wirtschaftliche Objektversorgung <i>Christian Seeger (IDEE-SEEGER Ingenieurbüro der Energieeffizienz)</i>
17:00	Ende des ersten Seminartags

Seminarprogramm 26.10.2016

ZEIT	THEMEN
9:00	Die DEHOGA Energie- und Klimaschutzkampagne <i>Georg Ratjen (Adephi)</i> <ul style="list-style-type: none">- Angebote für Hoteliers und Gastronomen und Synergieeffekte zwischen Energieeffizienzmaßnahmen und der Nutzung fester Biobrennstoffe
9:45	Übungen mit einer Planungssoftware zur Abschätzung der Wirtschaftlichkeit von Wärmekonzepten auf Basis fester Biomasse <i>(Dr. Torsten Schmidt-Baum, DBFZ gmbH)</i> <ul style="list-style-type: none">- Einführung in die Arbeit mit der Planungssoftware- Praktische Übungen an einem Beispielobjekt
12:00	Mittagessen
12:30	Exkursion zur Besichtigung von zwei Biomasseheizanlagen <ul style="list-style-type: none">- Vitos Kurhessen gemeinnützige GmbH in Bad Emstal- Flair Hotel Werbetaal in Waldeck
16:00	Rückkehr und Ende des Seminars

